

Die Präsidentin des Kammergerichts
Dezernat III



Die Präsidentin des Kammergerichts
Elßholzstraße 30-33, 10781 Berlin

Frau

Ingke Klimas



Geschäftszeichen (bitte angeben)

KG

KG

Otto

Tel. +49 30




elektronische Zugangsöffnung
gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG

Elßholzstraße 30-33, 10781 Berlin



20. März 2026

Karriere in der Berliner Justiz?

Mehr unter www.berlin.de/ausbildung-justiz

Ihre Eingaben vom 14. und 23. Juli 2025 sowie vom 5. Februar 2026 betreffend die Verfahren ,  sowie 
Mein Bescheid vom 22. Oktober 2025

Sehr geehrte Frau Klimas,

Ihr weiteres Schreiben vom 5. Februar 2025 betreffend die Verfahren  sowie  habe ich zur Kenntnis genommen, kann jedoch aus den Gründen meines Bescheides vom 22. Oktober 2025 nichts weiter für Sie veranlassen.

Ich kann Sie - auch wenn Sie das enttäuschen mag - nur wiederum auf die richterliche Unabhängigkeit hinweisen, die es mir als Justizverwaltung im Rahmen der Dienstaufsicht nicht gestattet, zu den von Ihnen gemachten Ausführungen Stellung zu nehmen. Etwaige Fehler in der Bearbeitung oder Entscheidung eines Verfahrens sind allein im Rahmen eines Rechtsmittelverfahrens durch das zuständige Rechtsmittelgericht zu klären und nicht im Rahmen der Dienstaufsicht durch die Justizverwaltung. Dies ist eines der Kernelemente der richterlichen Unabhängigkeit, wie sie auch durch die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts ausgestaltet ist. Ich kann erkennen, dass Sie dies nicht zufriedenstellt, muss mich hier aber an die verfassungsrechtlichen Vorgaben halten und darf deshalb die gerichtlichen Entscheidungen in diesen Verfahren - ebenso wie den Verlauf der Sitzungen vom 3. sowie 18. Juli 2025 - nicht bewerten oder kommentieren.

Soweit Sie den Verdacht äußern, dass die Richterinnen am Kammergericht Dr. Dietrich und Schäder willkürlich und möglicherweise gar rechtsbeugend gehandelt haben, so dass die richterliche Unabhängigkeit hier möglicherweise ausnahmsweise nicht berührt wäre, so möchte ich diese Vorwürfe in aller Deutlichkeit zurückweisen. Es finden sich in Ihren Ausführungen und auch im weiteren Akteninhalt keine Hinweise auf ein willkürliches oder gar rechtsbeugendes Verhalten der Richterinnen.

Weitere Schreiben in dieser Sache werde ich selbstverständlich lesen und prüfen. Sie müssen aber damit rechnen, dass diese - soweit Sie keinen neuen Sachvortrag enthalten - nicht mehr beantwortet werden. Dienstaufsichtsrechtlich betrachte ich die Angelegenheit als abgeschlossen.

Soweit Sie sich in Ihrer Eingabe vom 5. Februar 2026 auf das Verfahrens [REDACTED] beziehen, wird die Eingabe unter dem Aktenzeichen KG [REDACTED] bearbeitet. Ich habe zunächst die Unterlagen angefordert und werde nach deren Einsichtnahme unaufgefordert auf die Angelegenheit zurückkommen. Bis dahin bitte ich Sie von Nachfragen abzu-
sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Pape

Die Präsidentin des Kammergerichts, Elßholzstraße 30-33, 10781 Berlin (Haupteingang Kleistpark)

♿ barrierefreier Zugang über Elßholzstraße (Eingang 3)

Verkehrsanbindung: U-Bahnhof Kleistpark (U7), U-Bahnhof Bülowstraße (U2), U-Bahnhof Nollendorfplatz (U1, U2, U3, U4)

S-Bahnhof Yorckstraße/Großgörschenstraße (S1)

Busse M48, M85, 106, 187, 204

Informationen zum Datenschutz erhalten Sie auf Anforderung oder unter <https://www.berlin.de/gerichte/kammergericht/das-gericht/datenschutz-rechtsprechung-und-verwaltung/artikel.718464.php>.